

Die BEV Bayerische Energieversorgungsgesellschaft mbH (künftig: BEV Energie) freut sich über Ihr Interesse an unseren Leistungen. Der Schutz Ihrer Privatsphäre bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen, das wir bei unseren Geschäftsprozessen berücksichtigen. Daher verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung der einschlägigen datenschutzrechtlichen Regelungen, insbesondere der Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Mit diesen – ab 25. Mai 2018 gültigen – Informationen möchten wir den Pflichten der EU-Datenschutzgrundverordnung nachkommen und Sie transparent über unsere Datenverarbeitung informieren.

Wir stellen Ihnen in diesem Dokument dar, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten, wenn Sie mit uns in Kontakt treten oder wir uns in einer Geschäftsbeziehung mit Ihrem Unternehmen befinden. Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die BEV Bayerische Energieversorgungsgesellschaft mbH, Nymphenburger Str. 154, 80634 München, Tel. 089 / 120 895 232, E-Mail kundenservice@bev-energie.de. Für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns oder zum Thema Datenschutz allgemein wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter der oben genannten Adresse oder per E-Mail an datenschutz@bev-energie.com.

**I. Zu Ihnen verarbeitete personenbezogene Daten**

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Dazu gehören zum Beispiel Ihr Name, Ihre Kontaktdaten sowie die Beziehung zu einem Unternehmen und Ihre Interaktion/Aktivitäten mit uns.

Wir verarbeiten die Daten, die wir im Rahmen Ihrer Anfragen oder bestehender Vertragsbeziehungen von Ihnen erhalten. Umfasst sind also neben Ihren dienstlichen Kontaktdaten insbesondere alle ausgetauschten Informationen, wie E-Mails, Bestellungen, Wünsche zu unseren Produkten, Zahlungsdaten. Bei Vorliegen von Geschäftsbeziehungen müssen Sie die personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Vorbereitung oder Durchführung der Verträge erforderlich sind oder zu deren Verarbeitung wir gesetzlich verpflichtet sind; ansonsten können wir die Verträge nicht erfüllen.

**II. Umfang der Datenverarbeitung und Verwendungszwecke**

**1. Vertragsdurchführung**

BEV Energie verarbeitet die im Rahmen der Auftragserteilung angegebenen Daten für die Erfüllung der Verträge mit Ihnen. Die Datenverarbeitung im Rahmen der Vertragserfüllung umfasst die Verwendung der Daten zur Erbringung der vertraglich geschuldeten Leistung, insbesondere zur Lieferung von Strom und Gas, einschließlich der Abwicklung von eventuellen Gewährleistungsansprüchen und der Kommunikation mit den Vor- und Nachversorgern sowie den übrigen Marktteilnehmern, wie beispielsweise den Verteilnetzbetreibern. Für diesen Zweck setzt BEV Energie ggf. spezialisierte und überwachte Dienstleister ein. Weitere Details zu den Zwecken ergeben sich aus den jeweiligen Vertragsunterlagen. Diese Datenverarbeitungen erfolgen auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S.1 Buchst. b DSGVO.

Die bei BEV Energie anfallenden Daten über den Kauf unserer Produkte oder die Inanspruchnahme von Dienstleistungen können auch den externen Wirtschaftsprüfern und/oder Steuerberatern der BEV Energie für deren Beratung- und Prüfzwecke weitergegeben werden. BEV Energie speichert die zur Vertragserfüllung erhobenen Daten so lange im operativen System, wie Gewährleistungsansprüche bestehen oder andere in dieser Erklärung aufgezeigte Verwendungszwecke vorliegen. Im Anschluss werden die Daten, die den Aufbewahrungspflichten nach §§ 146 ff. Abgabenordnung bzw. § 257 Handelsgesetzbuch unterfallen, archiviert und nach Ablauf dieser Aufbewahrungspflichten gelöscht. Alle anderen Daten werden direkt gelöscht, es sei denn, es liegen weitere in dieser Erklärung aufgezeigte Verwendungszwecke der Daten vor. Die Datenverarbeitung erfolgt hinsichtlich der Gewährleistungsansprüche auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. b DSGVO sowie zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. c DSGVO.

**2. Prüfung von Adresse und Bonität**

Zur Prüfung von Adresse und Bonität von Geschäftskunden kann BEV Energie von Auskunftsteilen die in den Datenbanken zu Ihrem Unternehmen gespeicherten Adressdaten sowie Bonitätsdaten, einschließlich solcher, die auf Basis von mathematisch-statistischen Verfahren ermittelt werden (Scoring) abrufen. Dies erfolgt, sofern BEV Energie mit dem Vertragsschluss ein wirtschaftliches Risiko einght und sich durch die Bonitätsabfrage absichern will.

Folgende Auskunftsteile stellen der BEV Energie Adressen und Bonitätsdaten zur Verfügung:

- Creditreform Saarbrücken Dr. Uthoff KG, Kärcherstr. 10, D-66111 Saarbrücken

Die Angaben der Auskunftsteile und die internen Informationen zum Zahlungsverhalten werden von BEV Energie intern bewertet und so ein eigenes Rating als Grundlage für die Vergabe eines Kreditlimits erstellt. Die Bonitätsdaten werden 5 Jahre nach der letzten Lieferung gelöscht. Die hier angesprochene Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO, da bei Abschluss des Vertrages auf Grundlage der Verbrauchsprognose Strom beschafft wird, um die Versorgung sicherzustellen..

**3. Werbliche Nutzung von Daten durch die BEV Energie**

Die BEV Energie sowie beauftragte Dienstleister (Druckereien, Lettershops, etc.) verwenden Name, Anschrift von Ihnen als Ansprechpartner in laufenden Geschäftsbeziehungen oder als Interessenten, sowie die im Rahmen der Geschäftsbeziehung anfallenden Daten (Kontaktdaten, gekaufte Produkte, bestellte Services etc.) zu werblichen Zwecken. Die BEV Energie stellt weitere Informationen über Produkte und -Dienstleistungen aus der BEV Energie-Gruppe bereit und führt Analysen für Marketingzwecke durch (sog. Werbescoring). Ergänzend können Daten für eine Datenanalyse für Werbezwecke hinzugezogen werden, die BEV Energie auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen erhält. Durch diese werbliche Ansprache wollen wir Sie auch künftig über aktuelle Entwicklungen bei unseren Produkten und Services informieren, sicherstellen, dass wir Ihnen die benötigten Leistungen zur Verfügung stellen können und so eine lang andauernde Geschäftsbeziehung aufbauen.

Die BEV Energie verwendet Ihre Telefonnummer für werbliche Zwecke, sofern eine Einwilligung vorliegt oder die Voraussetzungen für eine mutmaßliche Einwilligung – etwa im Rahmen einer bestehenden Geschäftsbeziehung oder nach vorherigem Kontakt – gegeben sind. Darüber hinaus verwendet BEV Energie die E-Mail-Adresse, die im Rahmen von Vertragsschlüssen von den Ansprechpartnern erhoben wurden, für die Bewerbung ähnlicher Angebote. Natürlich haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen diese werblichen Ansprachen. Auf das Werbewiderspruchsrecht weisen wir jeweils gesondert hin.

Für die Erreichung der mit der werblichen Nutzung verbundenen Ziele werden die Daten während der Laufzeit unserer Produkte und Ihrer Eigenschaft als Kunde verarbeitet. Ausnahmen gelten, wenn durch eine Einwilligung eine längere Nutzung gestattet ist und/oder Daten gesetzlichen Aufbewahrungspflichten unterliegen. In letzterem Fall erfolgt die Löschung nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist. Die Ausübung Ihres Rechts auf Widerspruch, zu dem wir Sie unter IV. informieren, kann zu einer kürzeren Verarbeitungsdauer führen.

Rechtsgrundlage für die werbliche Nutzung ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. f DSGVO bzw. bei Erteilung Ihrer Einwilligung Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a DSGVO. Zu Ihren Rechten hinsichtlich der werblichen Nutzung, insbesondere zum Werbewiderspruchsrecht, informieren wir Sie untenstehend.

**4. Verarbeitung personenbezogener Daten aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen**

BEV Energie unterliegt – wie jedes Unternehmen in Europa – verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen, Überprüfungen von Daten unserer Kunden und Geschäftspartner durchzuführen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in diesen Fällen nur, soweit es für diese gesetzlichen Vorgaben erforderlich ist. Zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen kann es erforderlich sein, Ihre Daten teilweise automatisiert zu verarbeiten mit dem Ziel, persönliche Aspekte zu bewerten (Profiling). Es werden – sofern Sie nicht ausdrücklich darüber informiert werden – automatisierte Einzelfallentscheidungen durchgeführt. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c DSGVO in Verbindung mit den jeweils einschlägigen gesetzlichen Vorschriften.

Diese gesetzlichen Vorgaben beziehen sich insbesondere auf:

- Betrugs- und Geldwäscheprevention
- Steuerrechtliche Kontroll- und Meldepflichten
- Bewertung und Steuerung von Risiken
- Sanktionslisten.

**IV. Ihre Rechte**

Für die Ausübung der Ihnen zustehenden Rechte können Sie sich am einfachsten an die oben genannte Adresse oder per Email an datenschutz@bev-energie.com wenden. Jeder betroffenen Person stehen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung von unrichtigen Daten (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

**Sie können einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Zwecke der Werbung einschließlich der Analyse von Kundendaten oder der Übermittlung an Dritte für Werbezwecke jederzeit ohne Angabe von Gründen widersprechen.**

Darüber hinaus steht jeder betroffenen Person ein allgemeines Widerspruchsrecht zu (vgl. Art. 21 Abs. 1 DSGVO). In diesem Fall ist der Widerspruch gegen eine Datenverarbeitung zu begründen. Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung erfolgt, kann Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.